



Renault Estafette Highroof

Heller

1:24

Mit insgesamt ca. 159 Bauteilen entsteht ein typischer französischer Vertreter der Kleintransporter die in früherer Zeit die Straßen in französischen Städten prägten. Ein hervorragende Qualität der Gussteile und eine Detaillierung vom feinsten. Egal ob Motor, Chassis oder sonstige Teile diese Qualität sucht seines gleichen. Aus dem Vorgänger Modell stammen alle Teile, neu ist lediglich das Hochdach.

Die Abziehbilder sind wie bei Heller üblich von sehr guter Qualität. Die Bauanleitung ist sehr übersichtlich und es können keinerlei Zweifel beim Bau auftreten.

Es können verschiedenen Dekorationsvarianten gewählt werden, gelbe Post, rote Feuerwehr und ein orange Werksbus von Renault.

Es ist kein Anguß auf den Reifenflächen zu finden, was viele Modellbauer ärgerte, hier wurde eine innovative Lösung gefunden.

Ein Modell das ganz besonders zu empfehlen ist.



Jaguar E-Type von Revell

18,7 cm langer englischer Kult-Sportwagen mit 142 Einzelteilen lädt zu Basteln ein. Die Motorhaube lässt sich stilecht öffnen und gibt den buligen Motor frei. Selbstverständlich sollte man den Motor noch zusätzlich verkabeln, zusätzliche Bremsleitungen usw. anbringen und weitere feine Details anbringen. Das Modell lädt den Bastler dazu gerade ein. Die Bauanleitung lässt keine Zweifel über den Bau zu. Farbangaben und die Anleitung zum anbringen der Abziehbilder ist perfekt wiedergegeben.

Jede Menge Bastelspaß ist garantiert..



Land Rover Pick-up - blassgrün 0107 01

Premiere für Land Rover 107 als zeitgenössischen Pickup

Zeitgenössischer geht's kaum: WIKING miniaturisiert den Land Rover 107 Series I in seiner 1958er-Pickup-Version. Damit bereichert ein wunderschöner Allrad-Klassiker das WIKING-Programm. Der Land Rover der ersten Stunde besitzt eine lange WIKING-Historie: Der erste, kurze „Landy“ 88 feierte 1962 in 1:87 Premiere, drei Jahre später folgte die Ergänzung des Faltdachs. Dass dieser legendäre Off-Roader sich die künftige Präsenz zusätzlich in einer Pickup-Version verdient hat, liegt auch am unantastbaren Klassiker-Status. WIKING arbeitete die zahlreichen Karosseriedetails insbesondere am geschlossenen Fahrerhaus und an der Pritsche mit all den zeitgenössischen Beschlägen detailfein aus. Selbstverständlich erfährt auch die Front mit dem innenliegenden Kühlergrill und den Fronscheinwerfern größte Aufmerksamkeit, um das Facing aus neuen Formen perfekt zu machen.

Karosserie und Felgen blassgrün, Inneneinrichtung schwarzgrün mit schwarzem Lenkrad. Kühlergrill, Scheinwerfer, Fensterrahmen und Scharniere silbern abgesetzt, Rückleuchten rot.